

„Ad-hoc-Meldung nach § 15 WpHG“

Geschäftszahlen für das 1. Halbjahr 2006

Der Einhell-Konzern hat sich im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2006 weiter sehr erfolgreich entwickelt.

Der Konzernumsatz zum 30. Juni konnte im Vergleich zum Vorjahr von 198,2 Mio. Euro um insgesamt 11,5 % auf 221,0 Mio. Euro gesteigert werden. Im Inland erhöhte sich der Umsatz um 9,0% auf 112,6 Mio. Euro (Vj. 103,3). Die Umsätze in der gesamten EU sind um 11,1% auf 68,2 Mio. Euro (Vj. 61,4) gestiegen. In den Drittländern stieg das Umsatzvolumen um 26,7% auf 28,0 Mio. Euro (Vj. 22,1). In Asien erhöhte sich der Umsatz auf 12,2 Mio. Euro (Vj. 11,4).

Zu dem erfreulichen Geschäftsverlauf trugen wiederum beide Produktgruppen bei. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurde in der Division „Werkzeug“ eine Umsatzsteigerung von 16,0 % auf 116,6 Mio. Euro (Vj. 100,5) erzielt. In der Division „Garten und Freizeit“ erhöhte sich der Umsatz um 6,9 % auf 104,4 Mio. Euro (Vj. 97,7).

Die Ergebnisentwicklung verlief im 1. Halbjahr sehr gut. Das Konzernergebnis vor Steuern erhöhte sich um 23,1 % auf 12,8 Mio. Euro (Vj. 10,4). Der Jahresüberschuss wurde in den ersten sechs Monaten auf 9,0 Mio. Euro gegenüber dem Ergebnis des Vorjahres von 6,7 Mio. Euro gesteigert. Das DVFA-Ergebnis beläuft sich auf 8,2 Mio. Euro (Vj. 6,3), das sind 2,2 Euro je Aktie (Vj. 1,7).

Durch den guten Geschäftsverlauf im ersten Halbjahr 2006 ist die Konzernleitung sehr optimistisch, bis zum Jahresende einen Umsatz von 400 - 420 Mio Euro und eine Ergebnis-Rendite vor Steuern von 5,5 % - 6 % zu erreichen.

Landau/Isar, 24. August 2006

Der Vorstand